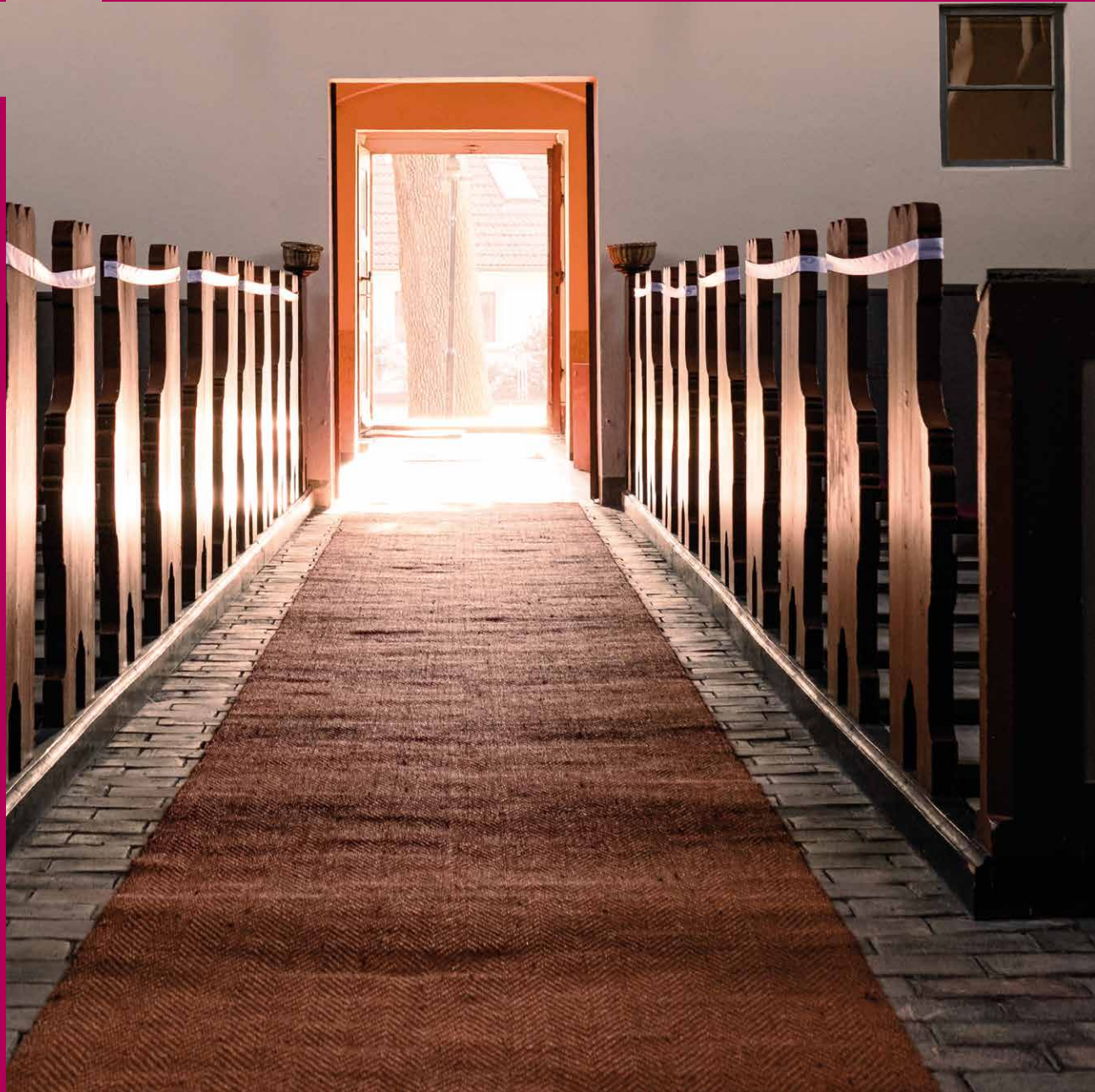


# Kirchblick

August–Oktober 2022



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
BESTENSEE-PÄTZ, GRÄBENDORF-DREIKIRCHEN



# Grenzenloses Mitgefühl Teil 2

...Von weitem beobachtet ER seine Schöpfung. Beobachtet Geschichten von Menschen, Familien, Städten, Völkern. ER ist bei Abraham, der auf der Reise ist. ER trifft Jakob am Jabbok und beide kämpfen miteinander – unerkannt, nächtlich, verletzt voneinander. ER erlebt, wie der tief getroffene Jakob IHN nicht loslassen kann: „Ich lasse dich nicht los, es sei denn, du segnest mich.“ (Gen 32,27) Gott erlebt, dass nicht nur ER von seiner Welt nicht lassen kann, sondern die Welt auch IHN nicht loslässt. ER sieht zu, wie sein Volk versklavt wird. Hatte ER doch erlebt, dass sein Eingreifen in diese Welt das Leiden nicht mehr beenden kann. Aber ER kann nicht anders, als sich einem Hirten in der Wüste zu zeigen, der IHN nicht kennt. Gott war zu dem geworden, was ER ist. ER nennt dem Hirten aus einem Feuer, das nicht verbrennt, einen Namen: JHWH - das heißt: Ich bin der, der ich bin. ER wurde zu grenzenlosem Mitgefühl.

Gott erlebt das Versagen derer, die sich von IHM losgesagt haben. ER sieht die Not dieser Welt. Über tausend Jahre hinweg schaut ER zu und greift ein, wo ER kann. Jeder Eingriff in die Welt ist mit weiterem Leid verbunden. Sein Volk klagt IHN an, alle Kreaturen schreien nach Erlösung. Es ist der Prophet Hiob, in dem sich die Tragik dieser Welt offenbart. Das unverschuldete Leiden lässt Gott nicht kalt, aber erklären kann ER es Hiob nicht anders als mit den Worten: „Das würdest du nicht verstehen.“ Auch die Propheten

und Psalmisten berichten davon, wie der Mensch Gott oft nicht verstehen kann. Trotzdem verstummt der Ruf nach Erlösung zu Gott nicht. Es trifft IHN. Ein Ruf des Volkes in der Wüste. Ein Schrei der Toten aus den Gräbern. Eine Klage von Propheten von den Bergen. Gott beantwortet diesen Ruf, denn IHN überwältigt sein grenzenloses Mitgefühl.

Plötzlich schallt ein Schrei durch die Wüste. Ein prophetischer Ruf, der sich an den steilen Felsklippen bricht. Er spricht davon, dass Gott selbst in diese Welt kommt. Gott hatte in den letzten tausend Jahren so viele Rettungsversuche für diese Welt unternommen. Keiner war von endgültigem Erfolg gekrönt. Immer wieder war es die Zwietracht, die der Eintracht im Weg stand. Aus der Not heraus beschließt Gott, sein Mitgefühl in diese Welt zu schicken. ER lässt es zu einem Menschen werden. Es überschreitet die Grenze zwischen Schöpfer und Schöpfung. IHN wirft es an einen Ort und in eine Zeit, in der sein Volk größte Not leidet. Alle warten auf IHN und ER kommt. Sein Mitgefühl ist so grenzenlos, dass ER am eigenen Leibe erfahren will, wie es ist, zu leben. ER wird zur fleischgewordenen Empathie – ER versetzt sich tatsächlich in uns. An IHM entfesselt sich exemplarisch die ganze Tragödie dieser Welt. Wo immer ER Leid sieht, kann ER nicht anders, als zu helfen. Von Jesus wissen wir, dass ER sich durch seine Wunder-tätigkeit in Lebensgefahr gebracht hat.

Sein grenzenloses Mitgefühl war stärker als die Todesangst. Nicht selbst ist ER dazu gekommen, in Wundern das Reich Gottes in dieser Welt anzukündigen. Es ist das Leid des Geschöpfes gewesen, an dem ER in keinem einzigen Fall vorbeigehen konnte. Denn ER ist grenzenloses Mitgefühl.

Aber die Finsternis, in die das einzige Licht dieser Welt schien, war nicht in der Lage, das Licht festzuhalten. Zu sehr hatte sich die Finsternis verselbstständigt. Sie ist über die Jahrhunderte zu einer Macht geworden, die jeden einzelnen, Kinder und Erwachsene, in einen Sturm hineinreißt, aus dem es kein Entkommen gibt. Es ist dieser Sturm, der die Bevölkerung Jerusalems dazu hinreißt, IHM die schlimmste Hinrichtung zu wünschen. In einem Sturm aus Gebrüll: Kreuzige ihn! Gott sieht zu, wie seine Geschöpfe das einzig Gute in dieser Welt schlachten wie ein Lamm. Brutal, rücksichtslos, standgerichtlich, öffentlich, demütigend. Dass ER das mit seinem Sohn hat machen lassen, zeigt sein grenzenloses Mitgefühl. Sein Leben war ein Ruf in eine finstere Wüste: Habt grenzenloses Mitgefühl!

Liebe Schwestern und Brüder, herzlich eingeladen sind Sie, diesem Gott im Gottesdienst auf geheimnisvolle Weise zu begegnen.

Ich freue mich auf Sie,  
Ihr Vikar David Frank

# Wir sagen „Danke“

Es ist ein kurzes Wort und drückt doch so viel mehr aus. In den vergangenen Wochen haben wir viele Anlässe gefunden, bei denen es gilt, allen Köpfen, Herzen und Händen Dankeschön zu sagen für ihren Dienst, ihren Einsatz und ihr Tun.

Dankeschön an alle Mitwirkenden des Familienfestes! Dankeschön an die MusikerInnen und SängerInnen, die unsere Ohren und Herzen mit einem Musical bereichert haben sowie an Christine und Jörg Borleis, die in vielen Stunden der Arbeit diese Aufführung vorbereitet haben. Dankeschön an das Team, welches den Kirchhof vorbereitet hat

und an alle helfenden Hände, die beim Abbau geholfen haben. Ebenso Danke an die Junge Gemeinde, die uns mit Hot Dogs und Pommes versorgt und mit ihrer herzlichen Art verzaubert hat.

Dankeschön an alle, die in den vergangenen Monaten mit ihrer Spende bei unseren Gottesdiensten und Festen geflüchtete Menschen aus der Ukraine unterstützt haben. Wir haben die großartige Summe von fast 500 €, die Sie uns zukommen haben lassen, zu gleichen Teilen an das Aktionsbündnis



Katastrophenhilfe sowie an die Hoffnungsthaler Stiftung Lobetal weitergeleitet. Beide Organisationen unterstützen sowohl Menschen direkt in der Ukraine mit Hilfsgütern wie Kleidung, Nahrung, Hygieneartikeln und Medikamenten als auch Geflüchtete, die hier in Deutschland oder in den Nachbarstaaten der Ukraine Schutz suchen. Wir sagen ganz herzlich Danke an alle, die mit ihrer Spende dazu

beigetragen haben, dass wir das Leben der Menschen im Angesicht der furchtbaren Ereignisse für einen Augenblick erleichtern und ihnen zeigen können, dass sie Mitgefühl und Unterstützung erhalten.

Dankeschön an alle, die beim Vorbeigehen oder -fahren unsere Hortensien auf dem Gräbendorfer Kirchhof ab und an mit einer Kanne Wasser bedenken oder den Rasensprenger anstellen. Nicht immer sehen wir Sie persönlich bei Ihrem guten Werk, aber die Gemeinde ist allen Helfenden sehr dankbar, dass Sie dazu beitragen, unseren Kirchhof einladend zu gestalten.

**Ihr Pfarrer Jaumann**

## Zum Inhalt

Worte für den Weg	2
Editorial	3
Gottesdienste	4–5
Kirchenmusik	6–7
Kirche mit Kindern	8–9
Kirche mit Jugendlichen	10
Ein Einblick	11–12
Ein Ausblick	13–14
Freud und Leid	15
Adressen und Kontakte	16

Redaktionell verantwortlich:  
 R. Wiarda, Arbeit mit Kindern  
 K. Noglik, Arbeit mit Jugendlichen  
 C. Borleis, Kirchenmusik  
 F. Jaumann, Pfarrsprengel  
 Bestensee-Gräbendorf

Layout: K. von der Lippe

Bildnachweis Titelbild:  
 Th. Hartzendorf

Herausgeber:  
 Ev. Pfarramt, Pfr. Jaumann  
 Karl-Woitschach-Str. 13,  
 15754 Heidesee



# Gottesdienste

V Vikar  
L Lektor  
JG Junge Gemeinde

08. SONNTAG NACH TRINITATIS 07.08.2022		
9.00 Uhr	Prieros	V
10.30 Uhr	Bestensee	V
09. SONNTAG NACH TRINITATIS 14.08.2022		
10.30 Uhr	Bestensee	L
10. SONNTAG NACH TRINITATIS 21.08.2022		
10.30 Uhr	Bestensee, Gottesdienst zum Schuljahresanfang	
11. SONNTAG NACH TRINITATIS 28.08.2022		
18.00 Uhr	Bestensee, Jugendgottesdienst in Bestensee	JG
12. SONNTAG NACH TRINITATIS 04.09.2022		
13.00 Uhr	Prieros, Ankommen und Picknick	
15.00 Uhr	Prieros, Open Air Gottesdienst vor der Kirche	Team
13. SONNTAG NACH TRINITATIS 11.09.2022		
18.00 Uhr	Bestensee, Weinandacht	
14. SONNTAG NACH TRINITATIS 18.09.2022		
18.00 Uhr	Gräbendorf, Weinandacht	
15. SONNTAG NACH TRINITATIS 25.09.2022		
18.00 Uhr	Bestensee, Weinandacht	



Wenn nicht anders ausgewiesen, finden alle Gottesdienste in unseren Kirchen statt. Bitte informieren Sie sich auch unter: [www.kirche-bestensee-gräbendorf.de](http://www.kirche-bestensee-gräbendorf.de) über die aktuellen Gottesdienste.

#### ERNTEDANK 02.10.2022

14.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Pfarrscheune in Gräbendorf, im Anschluss Erntedankfest

#### 17. SONNTAG NACH TRINITATIS 09.10.2022

10.30 Uhr Bestensee

#### 18. SONNTAG NACH TRINITATIS 16.10.2022

9.00 Uhr Gräbendorf

10.30 Uhr Bestensee

#### 19. SONNTAG NACH TRINITATIS 23.10.2022

10.30 Uhr Bestensee

L

#### 20. SONNTAG NACH TRINITATIS 30.10.2022

9.00 Uhr Dolgenbrodt

V

10.30 Uhr Bestensee

V

#### REFORMATIONSTAG 31.10.2022

15.17 Uhr Prieros

#### DRITTLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES 06.11.2022

9.00 Uhr Prieros

L

10.30 Uhr Bestensee

L



# Chöre

## **SPATZENCHOR**

Kindergartenkinder ab 4 Jahre  
Donnerstag 16.30–17 Uhr  
Mittenwalde, Propstei

## **KINDERCHOR KLASSE 1–6**

Donnerstag 15.15–16.15 Uhr  
Mittenwalde, Propstei

## **JUGENDCHOR AB KLASSE 7**

Donnerstag 18.30–20 Uhr  
Mittenwalde, Propstei

## **REGIONALKANTOREI**

Montag 19.30–21 Uhr  
Mittenwalde, Propstei

## **FLÖTENCHOR**

### **JUGEND UND ERWACHSENE**

Montag 17.30–18.30 Uhr  
Bestensee, Gemeindehaus  
Leitung Kantorin C. Borleis

## **POSAUNENCHOR**

Mittwoch 19–20.30 Uhr  
Bestensee, Gemeindehaus  
Leitung A. Lehmann

## **SINGTREFF**

Donnerstag 19–20.30 Uhr  
Gräbendorf, Gemeindehaus  
Leitung A. & J.-P. Erichsen

# Kirchenmusik

## **LIEBE LESERINNEN UND LESER,**

kirchenmusikalisch erlebnisreiche Wochen liegen mit Beginn der Sommerferien hinter uns. Da waren der Orgelentdeckertag in Mittenwalde, das Musical in Gräbendorf, der Landeschorstag in Görlitz und vieles, vieles mehr. Da nun aber die Konzertsaison im vollen Gange ist und viele schöne Konzerte angekündigt werden wollen, verschiebe ich den Rückblick auf Gewesenes auf die nächste Ausgabe.



Landeschor- und Posaunentag Görlitz

Ich lade herzlich zu allen Konzerten in der Gemeinde, in der Region und im Kirchenkreis ein! Es gibt viel zu entdecken, machen Sie sich auf den Weg und seien Sie uns willkommen!

Kirchenmusikerin Christine Borleis

alle Konzerte: Eintritt frei,  
Spende erbeten  
Aktuelle Informationen:  
[www.kkzf.de](http://www.kkzf.de)

## **St.-Moritz-Kirche Mittenwalde**

**Sonntag, 14.8.2022, 17 Uhr**

Junges Märkisches Kammerorchester  
mit Werken von Schubert, Händel und  
J.S. Bach

Leitung: MD Fabian Enders

**Sonntag, 28.8.2022 16 Uhr**

Musical „Lydia“

Chor der Kindersingwoche 2022

K. Hallmann, C. Borleis und Team



Musical „Lydia“, Foto: 2014, Mittenwalde

**Mittwoch, 14.9.2022, 19 Uhr**

Werkstattkonzert Blockflöten-  
Treff im Kirchenkreises

**Montag, 31.10.2022, 17 Uhr**

Konzert zum Reformationstag  
Motetten und Konzerte von Heinrich  
Schütz (350. Todestag)  
Kantatenchor Zeuthen



### **Ragow, Paul-Gerhardt-Kirche**

**Montag, 3.10.22, 17 Uhr**

„Luftige Klänge“

Gabriele Näther – Sopran

Stephan Gümbel – Horn

Johannes Leonardy – Orgel

### **Teupitz, Heilig-Geist-Kirche**

**Sonntag, 7.8.2022, 17 Uhr**

„Prunk & Herrlichkeit“ Barockmusik von

Georg Friedrich Händel

Blockflöte/Gesang und Orgel –

Mirjam und Wieland Meinhold

### **Dorfkirche Motzen**

**Sonnabend, 13.8.2022, 17 Uhr**

Sommerliches Konzert für Blockflöte,  
Violine und Orgel

Ute Mory – Blockflöten

Renate Borchert – Violine, Viola

Christine Borleis – Orgel

**Sonnabend, 3.9.2022, 17 Uhr**

„Balkan & Bach“ Konzert für Flöte/Klarinette  
und Akkordeon

Susanne Ehrhardt – Flöte, Klarin.

Miroslaw Tybora – Akkordeon

### **Halbe, Dankeskirche**

**Sonnabend, 3.9.2022, 16 Uhr**

Kammerchor Cantemus, Luckau

### **KONZERTE im Kirchenkreis**

„Musik in unserer Mitte“ – KiMuWo –  
11.–17.9.2022

Eine ganze Woche lang steht die Musik  
im Mittelpunkt unseres Kirchenkreises.

Zum Auftakt, Sonntag, dem **11. September**, werden zahlreiche Chöre und Instrumentalensembles in den Kirchen im Gottesdienst musizieren, in denen das sonst seltener passiert. In allen Gottesdiensten wird das Mottolied „Du, meine Seele, singe!“ erklingen. Nachmittags steht dann der „Tag der Orgel“ in Jüterbog auf dem Programm: Orgelführungen, Improvisationskonzerte und ein Kinderkonzert mit dem Orgelwurm Willibald.



An **jedem** Tag der Woche finden bis zum Freitag Konzerte, Werkstattproben und musikalische Andachten statt. Kammermusik, Vokalmusik, Orgelmusik der Reihe „Unerhört!“, Blockflöten- und Chor-Werkstattkonzerte und Offene Singen sorgen für ein vielfältiges Angebot für alle!

Besonders hervorgehoben seien an dieser Stelle die beiden Veranstaltungen zum Abschluss der Kirchenmusikwoche:

**Sonnabend, 17.9.2022, 15 Uhr,**

**Jüterbog**

**OFFENES SINGEN AUF DEM  
MARKTPLATZ**

Sängerinnen und Sänger aller Chöre des Kirchenkreises treffen sich mit allen Posaunenchören zum gemeinsamen offenen Singen auf dem Marktplatz in Jüterbog.

**Sonnabend, 17.9.2022, 17 Uhr,**

**Nikolaikirche Jüterbog**

**ABSCHLUSSKONZERT  
KIRCHENMUSIKTAGE**

Beim Abschlusskonzert bieten die Mitglieder unserer Chöre und Posaunenchöre ein vielfältiges Programm mit Werken aus Barock Romantik. Neben einer Uraufführung zum Mottolied „Du meine Seele, singe“ und klassischer Chor- und Posaunenchorliteratur ist auch moderne, swingende Chormusik zu hören. Für jeden ist etwas dabei.

In kurzen Textbeiträgen erfährt das Publikum viel Wissenswertes über die vielfarbige Kirchenmusik in unserer Mitte. Alle Konzerte im Rahmen der Kirchenmusikwoche finden Sie im Flyer, der ab August in allen Kirchengemeinden ausliegen wird und natürlich auf der Internetseite des Kirchenkreises: [www.kkzf.de](http://www.kkzf.de)

# Kirche mit Kindern

## **GOTTESDIENST ZUM SCHULANFANG**

Das neue Schuljahr kommt mit großen Schritten näher und damit auch große Veränderungen für alle Kinder, die vom Kindergarten in die Schule wechseln oder die in neue Klassen kommen. Um Euch dabei zu begleiten, diesen Schritt mit Euch gemeinsam zu feiern und Euch Gottes Segen mit auf den Weg zu geben, laden wir Euch herzlich zum **Gottesdienst zum Schulanfang am 21. August um 10:30 Uhr** in die Bestenseer Kirche ein.



## **DIE ARCHE NOAH**

Am 18. August wollen wir mit Kindern von der 1.–6. Klasse einen Ausflug zur ANOHA Ausstellung ins jüdische Museum Berlin machen. Dort gibt es viel rund um die Geschichte

der Arche Noah zu entdecken. Welchen kleineren Tieren hilft der Orang-Utan auf die Arche? Zwischendurch müssen die Tiere gefüttert werden, wir erfahren viel über die Talente einzelner Tiere. Wusstest Du zum Beispiel, dass die Ratten einen besonders guten Geruchssinn haben? Mal schauen, ob wir am Ende Land finden und wieder heil von der Arche kommen.



Es gibt Vieles zum Ausprobieren und spielerisch Entdecken. Nach dem Museumsbesuch wollen wir noch auf den Spielplatz am Gleisdreieck gehen und picknicken, danach geht es wieder

nach Hause.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Ruth Wiarda, die Plätze sind begrenzt.

## **KIRCHE MIT KINDERN**

Herzliche Einladung an alle Kinder von der ersten bis sechsten Klasse zur Kirche mit Kindern. Wir treffen uns nach den Ferien wieder jeden Mittwoch von 15-16 Uhr im Gemeindezentrum Bestensee (Reuterstr. 16). Dort entdecken wir zusammen Geschichten aus der Bibel, spielen, singen, basteln und kochen. Wenn Ihr Interesse habt, kommt doch gerne mal vorbei. Wir freuen uns!

## **KINDERÜBERNACHTUNG**

Vom 10. – 11.9. gibt es eine Übernachtung für Kinder im Gemeindezentrum Bestensee.

Dabei soll uns die Geschichte von Petrus begleiten. Petrus hat Jesus so sehr vertraut, dass er sogar über das Wasser laufen konnte. Wie viel Vertrauen haben wir in Gott und die Menschen um uns herum?

Es wird eine bunte Nacht. Wie immer wird viel gespielt und gelacht und wir freuen uns über alle Kinder, die mitkommen wollen.





# Kirche mit Jugendlichen

## JUGENDGOTTESDIENST

Nach den Ferien startet die Junge Gemeinde am 28. August mit einem Jugendgottesdienst zum Thema Lachen. Seid zahlreich dabei: feiert und lacht mit uns und bleibt zum anschließenden Essen.



## TEAMER:INNEN IN DER REGION UND KREISJUGENDKONVENT

Die Jugendlichen, die im letzten Jahr mit der kirchenkreisweiten Jugendleitenden-Ausbildung begonnen haben, werden am 16. September in Zossen bei einem Jugendgottesdienst in ihren Dienst als

Teamer:innen eingeführt. Danach gibt es die Möglichkeit, in der Jugendkirche zu übernachten und am nächsten Tag am Kreisjugendkonvent teilzunehmen. Die Daten:  
**Jugendgottesdienst:**  
16.9.22 18 Uhr  
Zossen Kirche  
**Kreisjugendkonvent:**  
17.9.22 10–13 Uhr  
Jugendkirche „the crib“  
[Breite 5, 15806 Zossen]

Wer übernachten wird, braucht Schlafsack, Isomatte und was man so für eine Nacht benötigt (Waschtasche, Schlafzeug...) Nähere Infos über [katrin.noglik@kkzf.de](mailto:katrin.noglik@kkzf.de).

## KONFICAMP

Vom 23.–28. Oktober fahren wir ins Konficamp nach Grünheide. Anmeldungen müssen bis zum 15.08. bei Katrin Noglik eingegangen sein.

**Konficamp** – das ist mehr, größer und ungewöhnlicher:

Über 100 Konfirmand:innen, gut 30 Teamer:innen & 15 Hauptamtliche aus dem ganzen Kirchenkreis fahren an den Störitzsee in Grünheide.

Auf dem riesigen Gelände ist Platz für fast alle Sportarten, Bandworkshops und Kreativität... Langeweile wird nicht aufkommen, denn zur Freizeit und zum guten Essen kommt auch noch das Wichtigste am Konficamp, das Thema: „I believe I can touch the sky“

An den Vormittagen arbeiten wir am Thema Bekenntnis und an den Nachmittagen gibt es zahlreiche Workshops. Wir hoffen, dass es wieder so ein schönes Konficamp wird, wie im letzten Jahr.



# Ein EinBlick

## **SANIERUNG DES SCHEUNENDACHES**

Ein wenig holprig gestaltete sich der Auftakt der Sanierungsmaßnahmen für das Dach der Gräbendorfer Pfarrscheune. Aufgrund von Personalengpässen startete diese nicht wie geplant im März, sondern erst Ende Mai.

Nachdem das Gerüst gestellt wurde, konnten über zwei Wochen die alten Ziegel und Balken abgetragen werden. Gleich der erste Tag wurde von einem Schreck begleitet: unter den ersten Ziegel-Bahnen offenbarte sich, dass einige Balken durch das eindringende Regenwasser und die zahlreichen Sonnenstunden der letzten Jahre gelitten hatten. Eine eingehende Begutachtung konnte jedoch schnell Entwarnung geben: diese Balken müssen nicht getauscht werden. Ihr Aussehen war schlimmer als die tatsächliche Substanz. In den rund zweiwöchigen Abrissarbeiten wurden 5 Container mit je 7 Kubikmetern Dachziegeln gefüllt. Einen kleinen Rest der Ziegel haben wir jedoch aufbewahrt - denn diese möchten wir erst an Erntedank mit einem Ziegel-Ziel-Werfen endgültig von unserem Hof verabschieden.

Leider blieben auch unsere Arbeiten am Dach nicht von den weltweiten Entwicklungen verschont und wir

mussten erleben, dass Ziegeleien und Speditionen Aufträge wegen Materialmangels oder fehlender Mitarbeiter kurzfristig absagten. So standen wir nun kurz vor Beginn der eigentlichen Arbeiten ohne passende Ziegel da. Auch dies führte zu weiteren Verzögerungen im Baugeschehen. Und zu Absagen der geplanten HimmelsLounge an Christi Himmelfahrt sowie der KinoScheune im Juni.

Wir hoffen, dass mit der Drucklegung dieser KirchBlick-Ausgabe die Ziegel doch noch den Hof erreichen und wir bis spätestens Mitte Juli ein neues Dach über dem Kopf haben, sodass keine weiteren Termine in der Scheune oder auf dem Pfarrhof abgesagt werden müssen.

Danach werden wir mit großem Eifer den Garten wieder herrichten, der unter den tonnenschweren Fahrzeugen sowie den Massen an Bauschutt erheblich gelitten hat. Wir bemühen uns, dies schnell umzusetzen, sodass Sie im Spätsommer nicht nur ein strahlend neues Dach

erblicken, sondern auch den Garten in hoffentlich alter Frische erleben. Einen kleinen Einblick in die Arbeiten finden Sie auch in einer Fotogalerie auf unserer Homepage.

Wir möchten an dieser Stelle all denjenigen Danke sagen, die mit großem Verständnis auf die Verzögerungen reagiert haben und auf einige sommerliche Highlights unseres Gemeindelebens verzichten haben



müssen. Unsere Hoffnung ist, Ihnen allen zum Erntedankfest unser neues Dach endgültig präsentieren zu können und mit Ihnen, sowie allen Ziegelpaten, die wir herzlich zur Enthüllung der Plaketten einladen, feiern zu können, dass wir dieses Projekt erfolgreich beendet haben.



### **AKTUELLES ZUR FUSION**

Im Juni war es endlich so weit: die vom Konsistorium offiziell erteilte Genehmigung für die Fusion der Gemeinden hat uns erreicht. So ist der Beschluss der Gemeindegemeinderäte vom Frühling endgültig besiegelt. Apropos Siegel: dieses hat unser Vikar David Frank mit viel kreativem Geschick und theologischem Hintergrund zu Papier gebracht. Der Entwurf befindet sich derzeit bei einem Grafiker, der letzte Vorbereitungen für die Ausfertigung vornimmt. Auch ein neues Logo für Briefe und Stempel wird derzeit erarbeitet.

In zwei Informationsabenden im Mai und Juni haben wir die Möglichkeit eröffnet, weitere Hintergründe der Fusion zu erörtern und mögliche offene Fragen der Gemeinde zu klären.

Neben allen organisatorischen und administrativen Aufgaben planen wir derzeit die Feier dieses wunderbaren Ereignisses. Offiziell in Kraft treten wird die Fusion zum 1. Januar 2023. Weil aber das Wetter zum Feiern im Sommer deutlich schöner ist, planen wir ein großes Fusionsfest – passend zu unseren Namenspatronen Petrus und Paulus – rund um den Aposteltag im Juni 2023.

## Ein Ausblick

### **GOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRES-BEGINN**

Für manche ist es schon Routine, für andere ist es der aufregende erste Schritt in einen neuen Lebensabschnitt: der erste Schultag nach den großen Ferien oder der erste Schultag überhaupt. Wir feiern mit allen alten Hasen und neuen Mutigen Gottesdienst zum Schuljahresbeginn am 21. August 2022 um 10:30 Uhr in der Kirche in Bestensee. Auch alle beruflich in der Bildung und Erziehung Tätigen sind sehr herzlich eingeladen.



### **JUGENDGOTTESDIENST**

Zu einem Gottesdienst der Jungen Gemeinde laden wir Sie am 28. August 2022 in die Kirche Bestensee ein. Ab 18 Uhr sehen und hören Sie, was die jungen Mitglieder unserer Gemeinden für Sie vorbereitet haben. Ein Gottesdienst der jüngeren für alle Generationen.

### **REGIONALER GOTTESDIENST AN DER KIRCHE PRIEROS**

Ein besonderer Gottesdienst wird auch der Regionalgottesdienst am 04. September

2022 um 15 Uhr an der Kirche Prieros. Ab 13 Uhr ist ein gemütliches, individuelles Ankommen mit Picknick möglich. Dieser Gottesdienst soll als Gelegenheit dienen, sich als Christen in der Zerstreuung im Brandenburger Land gegenseitig besser kennen zu lernen. Danach wird es ein familienfreundliches, spätsommerliches Beisammensein vor der Kirche geben. Getränke werden durch die Pfarrämter gestellt. Zu Essen wird es geben, was Sie für sich und andere mitbringen!

Zudem wird es die Möglichkeit geben, mit Paddelbooten anzureisen. Für weitere Informationen hierzu wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Teupitz (Tel. 033766 62262). Verbindliche Anmeldungen für die Paddelboote bitte bis 24. August 2022 ebenda. Startpunkte für die Paddelboote sind Bindow, Senzig, Groß Köris, Märkisch Buchholz und Teupitz Kantorat.



### **WEINANDACHTEN**

Wer sie kennt, kommt gerne wieder - wer sie noch nicht kennt, sollte auch vorbeikommen: unsere Weinandachten laden im



September ein, Gottesdienst und Gemeinde einmal anders zu erleben. An drei Sonntagen jeweils ab 18 Uhr laden wir zu einer Andacht am frühen Abend ein, deren Ausklang wir gemeinsam bei einem regionalen Wein oder einem Glas Saft vor den Kirchen genießen. Am 11. und 25. September in der Kirche Bestensee, am 18. September in der Kirche in Gräbendorf.



### SINGTREFF

Einfach zusammen singen von Gott und der Welt; neue und vertraute Mitsängerinnen und -sänger sind herzlich willkommen! Jens-Peter und Astrid Erichsen laden herzlich ein zum Singtreff unserer Gemeinde. Die aktuellen Termine für den Sommer erfahren Sie auf unserer Homepage oder per Aushang.

### KINOSCHEUNE IM (SPÄT-)SOMMER

Nach der Sanierung des Daches freuen wir uns auf zwei weitere Vorstellungen im August und September. Wir laden ein, am 20. August und 17. September 2022, Kino und Scheune einmal anders zu erleben.



Für Popcorn, Getränke und Softdrinks ist gesorgt. Das Programm entnehmen Sie bitte den Flyern und den Plakaten in unseren Schaukästen. Einlass ist jeweils ab 19.30 Uhr. Beginn ab 20 Uhr. In der Pfarrscheune in Gräbendorf.

### TENÖRE4YOU

Toni Di Napoli & Pietro Pato laden Sie ein zu einem spektakulären Programm. Eine Mischung von ausgelassener Fröhlichkeit und befreitem Singen, in dem Künstler und Publikum zu einem Chor verschmelzen.



In ihrem Konzert am 23. September 2022 in der Kirche in Prieros präsentieren sie eine besondere Licht-Show kombiniert

mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical & Filmmusik. Ein Abend in perfekter Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil. Mehr Infos und Tickets auf der Homepage: <https://www.tenoere4you.de/>

### REFORMATIONSTAG

Eine besondere Zeit, ein besonderer Gottesdienst. Am 31. Oktober 2022 um 15:17 Uhr feiern wir Gottesdienst zum Reformationstag in der Kirche in Prieros. Mit einem Blick zurück, feiern wir, dass sich vor rund fünfhundert Jahren eine Kirche formierte, die den Fragen der Zeit Antworten geben wollte und einen Wandel herbeiführte. Mit einem Blick auf heute bitten wir um Gottes Segen für alle Prozesse des Wandels, die wir als Kirche und Gemeinde zukünftig bewältigen werden.



## EHRENAMTSBÖRSE

Vielen Dank fürs Ehrenamt.

Wir freuen uns, dass das Team der Helfenden größer wird und bedanken uns für Ihren Einsatz. Neben Unterstützung für die Grünpflege auf dem Bestensee Kirchhof haben wir mittlerweile auch zwei helfende Hände mehr für den Kirchdienst in Bestensee. Wir sagen ganz herzlich Dankeschön an diejenigen, die Ihre Zeit und Ihre Kraft für unsere Gemeinde einsetzen.

Weiterhin suchen wir aber noch Unterstützung für die Pflege des Kirchhofs in Gräbendorf. Es wäre großartig, wenn sich eine Person oder besser noch mehrere Personen fänden, die alle vier Wochen das Grün auf ein erträgliches Maß zurückmähen. Es ist eine kleine, überschaubare Aufgabe, mit der Sie die Gemeinde und alle Besucherinnen erfreuen und unsere Kirche einladend gestalten.

Sollten Sie über die hier angebotenen Ehrenämter hinaus ein Talent oder eine Idee haben, mit der Sie unsere Gemeinde bereichern wollen: Rufen Sie uns gerne an unter 033763 – 62105 und wir finden eine passende Tätigkeit für Ihre Talente.

# Ein Ausblick

## ERNTEDANKFEST UND GOTTESDIENST

Unter dem – dann hoffentlich neuen – Dach unserer Scheune feiern wir am ersten Sonntag im Oktober traditionell Erntedank-Gottesdienst sowie anschließend ein buntes Fest auf dem Pfarrhof. Neben den obligaten kulinarischen Genüssen von Kuchen bis zu Herzhaftem vom Grill erwarten Sie selbstgemachte Pommes Frites, eine Hüpfburg für die Kleinen und das Ziegel-Ziel-Werfen für die Großen.

An diesem Sonntag werden wir auch die Tafel mit allen Ziegelpaten der Scheune enthüllen und freuen uns, wenn die Paten an diesem Tag auch dabei sein können. Mehr zu den Ziegelpatenschaften finden Sie auch im Artikel zur Scheunensanierung.

Den Auftakt für das Fest ist die gemeinsame Vorbereitung. Denn um dieses Fest mit all den lieb gewonnenen Traditionen und neuen Ideen in einem wunderbar dekorierten Gelände genießen zu können, freuen wir uns über Ihre Unterstützung: sei es mit Gaben aus dem Garten und vom Feld als Dekoration der Scheune, sei es mit einem Kuchen für das Fest oder mit Ihrer helfenden Hand beim Aufbau.

Wir freuen uns über all Ihre Gaben für die Dekoration der Scheune. Diese können Sie ganz unkompliziert bis zum Mittag des

1. Oktober 2022 auf dem Pfarrhof abstellen. Nach dem Fest werden wir alle Spenden in die Einrichtung der Berliner Stadtmision in Gussow bringen. Sollten Sie einen Kuchen oder eine andere kulinarische Köstlichkeit für das Fest im Anschluss vorbereiten wollen, geben Sie uns bitte im Vorfeld Bescheid. Eine kurze Nachricht per Email oder ein Anruf im Pfarramt würde uns sehr freuen. So können wir unsere Einkäufe besser planen und schonen somit Ressourcen und Umwelt.

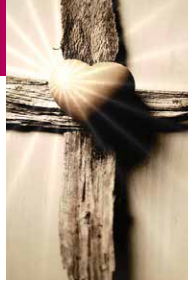


Alle Helferinnen und Helfer für den Aufbau treffen sich am 1. Oktober um 14 Uhr auf dem Pfarrhof. Im Anschluss daran, laden wir Sie gerne zu einem kleinen Umtrunk als Dank für Ihre Unterstützung ein.

Am 2. Oktober 2022 feiern wir um 14 Uhr Gottesdienst in der Scheune sowie das Erntedankfest ab 15 Uhr auf dem Pfarrhof in Gräbendorf.

# Abkündigungen

Freud ...und Leid



**Diese Seite ist nur in der Druckversion einsehbar.**

## **BANKVERBINDUNGEN**

Wenn Sie uns mit einer Spende oder Ihrem Gemeindegeld helfen möchten, dass wir Gottes Botschaft weiter erzählen und für die Menschen da sein können, die uns brauchen, freuen wir uns über Ihre Hilfe.

Sie kommt direkt den Menschen und Projekten unserer Gemeinden zugute und trägt dazu bei, dass wir Gottes Liebe austeilern können.

Ev. Kg. Gräbendorf-Dreikirchen  
IBAN DE 53 1005 0000 4955 1902 65

Ev. Kg. Bestensee-Pätz  
IBAN DE 59 1005 0000 4955 1900 60

Bitte geben Sie bei Ihrer Spende immer den Namen, Wohnort und Zahlungsgrund bzw. den Zweck an, für den wir das Geld verwenden sollen.

Nicht immer ist es Geld, das hilft. Auch Sie können uns ganz persönlich unterstützen. Wenn Sie eine Aufgabe suchen, etwas für andere tun wollen, melden Sie sich. Wir finden gemeinsam das Richtige für Sie.

# Adressen und Kontakte

 Kirche  Pfarramt  Gemeindehaus

## UNSERE KIRCHEN

Kirche Bestensee  
Hauptstr. 55, 15741 Bestensee  
Kirche Gräbendorf  
Dorfanger, 15754 Heidesee  
Kirche Prieros  
Prieroser Dorfaue 13, 15754 Heidesee  
Kirche Dolgenbrodt  
Bindower Allee, 15754 Heidesee

## UNSERE GEMEINDEHÄUSER

Gemeindehaus Bestensee  
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee  
Gemeindehaus Gräbendorf  
Karl-Woitschach-Str. 13,  
15754 Heidesee

## PFARRAMT UND SPRECHZEITEN

Pfarrer Franziskus Jaumann  
Karl-Woitschach-Str. 13,  
15754 Heidesee  
Tel. 033763-62105  
jaumann.f[at]kkzf.de

## GEMEINDEBÜRO BESTENSEE

Frau Heidrun Hemmerling  
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee  
Tel. 033763-221560  
heidrun.hemmerling[at]kkzf.de  
Montag 10–12 und 13–15 Uhr

## KIRCHENMUSIK

Kantorin Christine Borleis  
Kirchstr. 15, 15755 Teupitz  
Tel. 033766-41937  
christine.borleis[at]kkzf.de

## ARBEIT MIT KINDERN

Gem. Päd. Ruth Wiarda  
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee  
Tel. 033763-221560  
ruth.wiarda[at]kkzf.de

## ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Gem. Päd. Katrin Noglik  
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee  
Tel. 033763-221560  
katrin.noglik[at]kkzf.de

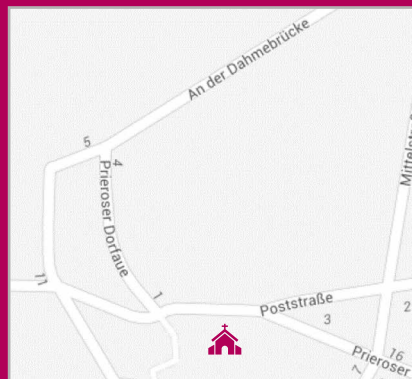
## TELEFONSELSORGE 24H

Sorgen kann man teilen.  
0800/111 0 111 und 0800/111 0 222  
Ihr Anruf ist kostenfrei.

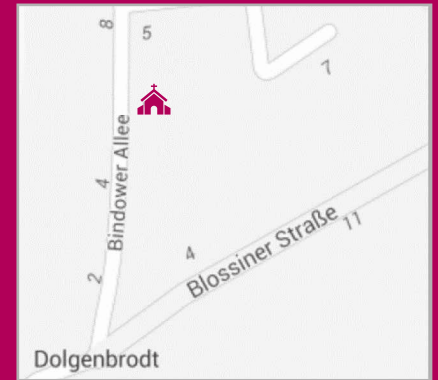
## HILFETELEFON SEXUELLER MISSBRAUCH

0800/22 55 530  
Wir sind erreichbar immer montags,  
mittwochs und freitags von 9–14 Uhr  
sowie dienstags und donnerstags von  
15–20 Uhr. Unter [beratung\[at\]hilfetelefon-missbrauch.de](mailto:beratung[at]hilfetelefon-missbrauch.de) können Sie online  
Kontakt zu uns aufnehmen und uns Ihre  
Fragen und Anliegen schriftlich mitteilen.

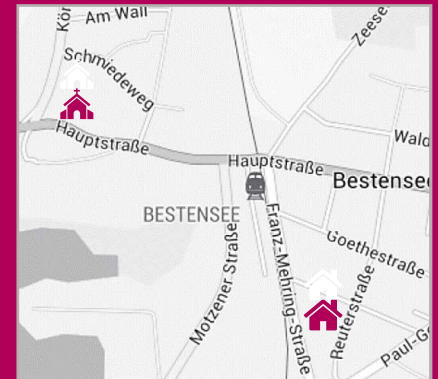
## Prieros



## Dolgenbrodt



## Bestensee



## Gräbendorf

